

Ganzheitliches Energiekonzept

[14.11.2022] Im Ortsteil Weißandt-Görlau der Stadt Südliches Anhalt hat die VSB Gruppe eine Reihe von Energiekonzepten umgesetzt. Dabei haben sich vor allem Hybridprojekte als Schlüsseltechnologien erwiesen, die den kommunalen Klimaschutz voranbringen.

Mithilfe der VSB Gruppe wurden in der Ortschaft Weißandt-Görlau, Verwaltungssitz der Stadt Südliches Anhalt in Sachsen-Anhalt, neue Energiekonzepte entwickelt und umgesetzt. Wie die VSB Gruppe berichtet, wurde der Grundstein für die Zusammenarbeit mit der Realisierung des Windparks Weißandt-Görlau gelegt. Die ersten Anlagen seien 2016 in Betrieb gegangen, die letzte im Frühjahr 2022. Die vier Anlagen des Herstellers Vestas unterstützten mit einer installierten Leistung von insgesamt 15,5 Megawatt (MW) den Ausbau der erneuerbaren Energien in der Region Anhalt-Bitterfeld und erzeugten grünen Strom für rund 10.850 drei-Personen-Haushalte. Eine weitere Komponente der autarken Energiegewinnung der Kommune sei die Nutzung des Dachs des städtischen Sport- und Kulturzentrums für eine Photovoltaikanlage mit 21 Kilowatt peak (kWp) Leistung. Die schlüsselfertige Eigenverbrauchsanlage versorge auch das benachbarte Gemeindegebäude sowie eine Ladesäule für ein Elektroauto der Stadtverwaltung.

Gelungenes Beispiel

„Den erzeugten Strom der PV-Anlage verbrauchen wir fast vollständig für das Verwaltungsgebäude und das Elektroauto. Damit können wir die drastisch gestiegenen Energiekosten zumindest etwas reduzieren. Gleichzeitig ist diese Anlage ein weiterer Baustein auf dem Weg zur angestrebten energetischen Selbstversorgung im Südlichen Anhalt und ein Beitrag zum lokalen Klimaschutz“, so Thomas Schneider, Bürgermeister der Stadt Südliches Sachsen-Anhalt, der Weißandt-Görlau angehört. Er ergänzte, dass bei zukünftigen Wind- und PV-Projekten die Einbindung der Energiebereitstellung für Bürger und Unternehmen oberste Priorität im Südlichen Anhalt haben wird.

„Das Projekt in Weißandt-Görlau ist ein gelungenes Beispiel, wie durch die Kombination innovativer Technologien die Umsetzung ganzheitlicher Konzepte gelingt“, sagt Thomas Winkler, Geschäftsführer von der planenden und bauausführenden VSB Neue Energien Deutschland.

Nach Einschätzung Winklers zählen Hybridprojekte zu den Schlüsseltechnologien, um den kommunalen Klimaschutz voranzubringen. Am effizientesten sei die Kombination von Windenergie- mit Solarparks, wobei Kommunen unter anderem davon profitieren, dass sich durch die gemeinsame Nutzung eines Netzanschlusses die Kosten deutlich reduzieren.

Infotag

Wie eine erfolgreiche Energiewende konkret in Sachsen-Anhalt gelingen kann, darüber wird Thomas Winkler zusammen mit politischen Vertretern der Region am 18. November im Sport- und Kulturzentrum Weißandt-Görlau sprechen, heißt es von der VSB Gruppe. Das Podiumsgespräch finde im Rahmen eines Infotags statt. Von 15:00 bis 18:00 Uhr laden die VSB und die Verwaltungsgemeinschaft Südliches Sachsen-Anhalt zum Austausch über erneuerbare Energien ein. Vor Ort werde es neben einem Infoparcours zu erneuerbaren Energien auch ein Shuttle zur neuesten Anlage des Windparks geben.

(th)

Stichwörter: Windenergie, Photovoltaik, Südliches Anhalt, VSB Gruppe, Weißandt-Gölzau